



Drucksache Nr.:
03190-05

An den
Vorsitzenden des Schulausschusses

Friedensplatz 1
44122 Dortmund
Zimmer 328-330

Tel: (0231) 50-22 077/78/79
Fax: (0231) 50-22 094
eMail:
fraktion@gruene-dortmund.de

30.08.2005

Vorschlag zur Tagesordnung

Sitzungsart:	Stellungnahme:	Dringlichkeit:
öffentlich		
Gremium:		Beratungstermin:
Schulausschuss		14.09.2005

Tagesordnungspunkt

Sicherung sensibler Daten an Schulen

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

bei Einbrüchen an Dortmunder Schulen ist es in der Vergangenheit u.a. zum Diebstahl von Computern aus dem Direktoriumsbereich gekommen. Hierbei sind u.a. elektronische Vorlagen für Zeugnisse sowie weiteres sensibles Datenmaterial in den Besitz der Täter gelangt. Nach Auskunft der Schule ist dort erheblicher Aufwand bei der Restaurierung der Datenbestände bestanden. Weiterhin besteht die Gefahr, dass personenbezogene Daten missbraucht oder mit Hilfe der genannten Vorlagen Fälschungen erstellt werden.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Sicherung sensibler Daten an Schulen“. Die Verwaltung wird gebeten, folgende Fragen in der Sitzung zu beantworten:

- Werden programm- und gerätetechnische Maßnahmen eingesetzt, um den Zugriff Dritter auf sensible elektronisch gespeicherte Daten an Dortmunder Schulen zu unterbinden?
- Gibt es allgemeine Vorgaben der Schulverwaltung zu entsprechenden Sicherungsmaßnahmen für die Dortmunder Schulen?
- Sind die Schulen gehalten Sicherungskopien ihrer wichtigen elektronischen Datenbestände anzulegen?

- Gibt es in diesem Zusammenhang Kooperationen zwischen Schulverwaltung, Dosys und Dortmunder Schulen?
- Wie wird gewährleistet, dass zentrale Zugangsschlüssel für Schulgebäude nicht in Hände Unbefugter gelangen?
- Werden bei Neubaumaßnahmen im Schulbereich alternative Zugangssysteme geprüft (individuell zu sperrende Zugangskarten z.B. mit RFID-Technik)?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jürgen Kuhlmann

F.d.R.: Stefan Neuhaus